

Gemeindeinformation



Marktgemeinde Münzkirchen

Ausgabe 4
Juli 2015

Amtliche Mitteilung //

ASYLWERBER IN MÜNZKIRCHEN

Liebe Münzkirchnerinnen, liebe Münzkirchner!

Weltweit sind unzählige Menschen aufgrund von Kriegen gezwungen ihre Heimat zu verlassen. Viele haben unverschuldet alles verloren, beim Versuch ihr Leben und das Leben ihrer Kinder zu retten.

Österreich bekennt sich dazu, hilfs- und schutzbedürftige Flüchtlinge, die aufgrund von Krieg und politischer Verfolgung ihr Land verlassen mussten, aufzunehmen.

In den Erstaufnahmestellen, die vom Bund betrieben werden, erfolgt eine Erstversorgung dieser Flüchtlinge. Danach werden die Flüchtlinge nach fairen und gerechten Maßstäben in den neun Bundesländern aufgenommen und versorgt.

In Oberösterreich wird auf eine Unterbringung und Betreuung der Flüchtlinge in überschaubaren Einheiten und in Form von organisierten Quartieren gesetzt.

Betrieben werden diese organisierten Quartiere zum Beispiel von der Caritas, der Volkshilfe oder auch privaten Betreibern.

Der Soziallandesrätin Frau Mag.a Gertraud Jahn ist dabei besonders wichtig, dass es in den einzelnen Gemeinden Quartiere in überschaubarer Größe sind, um eine gute Integrationsarbeit zu gewährleisten.

Anfang Juni erhielt ich eine Information von Herrn Holzapfel Josef und dem Büro von Frau Landesrätin Mag. Gertraud Jahn, dass auch in unserer Gemeinde Asylwerber aufgenommen werden.

Konkret werden in Hofmark 41 (Gasthaus Holzapfel) die Asylwerber ab Anfang August 2015 das Quartier beziehen.

Das Haus wurde von der „Caritas“ und dem Land OÖ geprüft und als Asylheim frei gegeben. Bis zu 15 Flüchtlinge verschiedenster Nationalität und Konfession sollen dort untergebracht werden.

Daraufhin habe ich sofort die Fraktionsobmänner, am 15. Juni 2015 den Gemeindevorstand und am 24. Juni 2015 den Gemeinderat darüber informiert.

Am 20.07.2015 findet eine Informationsveranstaltung für den Gemeinderat, den Pfarrkirchenrat, Vereinsobleute, Kindergarten, Schulen und die Polizei durch Herrn Nolett vom Amt der OÖ. Landesregierung statt und sobald die Asylwerber hier sind, wird es einen Tag der offenen Tür geben, damit die Bevölkerung die Situation vor Ort erleben kann.

Nach meinen Informationen soll das Asylquartier als Selbstversorgungsquartier geführt werden. Das bedeutet, dass sich die Flüchtlinge selbst versorgen müssen und dafür pro Tag EUR 5,50 erhalten.

Die Selbstversorgung führt zu mehr Zufriedenheit bei den Flüchtlingen, da sie ihren Speiseplan selbst bestimmen können. Anspruch auf sonstige Leistungen, wie etwa Familienbeihilfe, Kinderbetreuungsgeld oder bedarfsorientierter Mindestsicherung haben die Flüchtlinge nicht.

Es wird nun verschiedene Anforderungen geben, um ein positives Miteinander von uns Münzkirchnerinnen und Münzkirchnern mit den neuen Bewohnerinnen und Bewohnern zu gestalten.

Es ist schließlich ein grundlegender Unterschied, ob jemand für wenige Wochen oder für mehrere Monate und vielleicht länger bei uns lebt.

Herr Josef Holzapfel wird sich um die Betreuung kümmern und Gespräche über sinnvolle Unterstützungsmaßnahmen durch Gemeindeamt, Vereine und Bevölkerung finden bereits statt.

Ich weiß, dass viele Mitbürgerinnen und Mitbürger Verständnis und Bereitschaft zur Solidarität aufbringen. Es ist mir aber auch bewusst, dass es Vorbehalte und sogar Ablehnung gibt.

Ich möchte in diesem Zusammenhang daran erinnern, dass nach dem zweiten Weltkrieg viele Flüchtlinge in Münzkirchen gelebt haben und sich in den letzten Wochen gezeigt hat, dass sich viele Vorbehalte und Befürchtungen in anderen Gemeinden trotzdem als unbegründet erwiesen haben.

Ich bitte die Münzkirchnerinnen und Münzkirchner, diese Männer und Frauen mit Solidarität, Mitgefühl und Menschlichkeit wohlwollend aufzunehmen.

Wir leben Gott sei Dank in einem freien und sicheren Land und können Menschen in Not Hilfe bieten.

Ich bin mir sicher, dass wir das gemeinsam schaffen können. Wir Oberösterreicher und Oberösterreicherinnen sind dafür bekannt, in Notsituationen zusammenzustehen und gemeinsam - unabhängig von politischer Zugehörigkeit - anzupacken.

Ihr Bürgermeister
Helmut Schopf

FERIENPASS 2015 - TERMINÄNDERUNGEN

Aufgrund Renovierungsmaßnahmen im Kinocenter Bad Füssing, muss der **Termin für die Kinofahrt auf den 21.08.2015 vorverlegt** werden.

Treffpunkt: 13.00 Uhr beim Parkplatz Musikschule.

Die **Fahrt zur Falknerei Obernberg wird zugleich auf den 28.08.2015 verschoben**. Im Anschluss findet das Abschlussfest im Gemeindesaal statt.

Treffpunkt: 14.00 Uhr beim Parkplatz Musikschule.

BLUTSPENDEAKTION

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz lädt Sie herzlich zur Blutspendeaktion in der Marktgemeinde Münzkirchen ein!

Nutzen Sie die Möglichkeit **vom 24. bis 25. August, jeweils von 15:30 bis 20:30 Uhr, im Gemeindesaal** (Landesmusikschule).



SPRECHTAG OÖ GKK



Der nächste Sprechtag der OÖ Gebietskrankenkasse (Mobiles Sozialservice) im Marktgemeindeamt Münzkirchen findet am **Donnerstag, 27. August 2015, von 10:45 bis 11:30 Uhr** statt.

Die Beratung ist kostenlos und wird von Herrn Gerald Scheuringer (Kundenservice Schärding) durchgeführt.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Tag	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
02.08.2015	So	10:00 Uhr	FPÖ-Frühshoppen	FPÖ Münzkirchen Freylinger-Ficht
07.08.2015	Fr	20:00 Uhr	Stammtisch	Sportunion Münzkirchen Clubhaus
30.08.2015	So		Bergmesse	Katholische Männerbewegung
30.08.2015	So	10:00 Uhr	Frühshoppen im Hof	Kapfhammer Christine GH Kapfhammer
02.09.2015	Mi	19:30 Uhr	Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige	Gesunde Gemeinde GH Wurmsdobler
04.09.2015	Fr	20:00 Uhr	Stammtisch	Sportunion Münzkirchen Clubhaus
06.09.2015	So		Bergwanderung	Sportunion Münzkirchen
27.09.2015	So		Erntedankfest mit anschließendem Pfarrfest	Pfarre Münzkirchen Kirchenplatz
